

„Chancen durch Bildung“ ist das gelebte Motto der **Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS)**. Internationalität, Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind ihre Werte. Sie versteht sich als Institution des lebenslangen Lernens sowie als innovative Forschungs- und Entwicklungspartnerin der Region. Unsere über 15.500 Studierenden und ca. 1000 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten sind ihre Gestalter/-innen.

Wir suchen Persönlichkeiten, die auf der Grundlage einer überdurchschnittlichen Promotion ihre umfassenden praktischen Erfahrungen aus ihrer beruflichen Position in die Lehre und Forschung an unserer Hochschule einbringen wollen. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

**Lehren und forschen an einer dynamischen Hochschule für angewandte Wissenschaften am
Fachbereich 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik**

Der Fachbereich Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik steht für zukunftsorientiertes, nachhaltiges Planen, Bauen und Betreiben. Hier studieren rund 2900 Menschen, die von 60 Professorinnen und Professoren, fast 100 Lehrbeauftragten aus Wirtschaft, Industrie und öffentlichem Dienst – unterstützt von mehr als 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Laboren und Verwaltung – ausgebildet werden. Wir sind nicht nur einer der größten Anbieter von Studiengängen im Bereich des Planens, Bauens und Betriebens im Rhein-Main Gebiet, wir sind als Fachbereich eng mit der Entwicklung dieser europäischen Stadt verbunden, für die wir wertvolle Impulse liefern.

Unsere Stärke liegt in einer breit angelegten grundständigen Ausbildung in den sieben Bachelor-Studiengängen und einer differenzierten fachlichen Spezialisierung mit hohem Praxisbezug in den neun Master-Studiengängen. Durch eine enge Vernetzung mit der Planungs- und Bauwirtschaft, Kommunen und Verbänden bilden wir nicht nur im Hörsaal und in den Laboren, sondern auch in Projekten praxisnah und zukunftsorientiert aus. Dabei reichen die Themen in Lehre und Forschung neben den klassischen Bauaufgaben vom Städtebau über Aspekte der Nachhaltigkeit, Fragen der Mobilität und Wasserwirtschaft hin zu Strategien zur Anpassung an den Klimawandel und zur Digitalisierung.

**In unserem Fachbereich 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik
ist zum Sommersemester 2024 zu besetzen:**

**Professur
(Bes. Gr. W2 HBesG)
für das folgende Fachgebiet:
Smart Buildings und Gebäudeautomation
Kennziffer P03/2023**

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einem Hochschulabschluss im Bereich des Ingenieurwesens, der Gebäudetechnik oder ähnlichen Disziplinen. Eine Promotion oder promotionsadäquate Leistungen sowie die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit und hohe pädagogische Eignung werden vorausgesetzt. Die Stelleninhaber*in soll als Expert*in im Bereich Smart Buildings und Gebäudeautomation transdisziplinär Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen des Fachbereichs 1 Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik übernehmen.

Die Professur ist mit Ihrem Schwerpunkt bei den Bachelorstudiengängen „Real Estate“ und dem geplanten Masterstudiengang „Facility und Real Estate Management“ angesiedelt.

Von den Bewerber*innen werden vertiefte Fachkenntnisse und Berufserfahrung bei der Entwicklung und Umsetzung von nachhaltigen Smart Buildings, beim Betreiben von vernetzten gebäudetechnischen Systemen und bei deren Überwachung und optimierten Regelung in Hinblick auf die Nutzerzufriedenheit und das Energiemanagement erwartet. Insbesondere wird hier das damit verbundene Wissen zu den entsprechenden technischen Normen gewünscht. Es werden fundierte Kenntnisse in Bereichen der Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik sowie Gebäudeautomation erwartet. Kenntnisse zur Thermodynamik und der Strömungstechnik in Hinblick auf Themen der technischen Gebäudeausrüstung sind gewünscht.

Weiterhin erwünscht wird Forschungsinteresse in den vorgenannten Feldern zur Stärkung von Interdisziplinarität und Nachhaltigkeit beim Planen, Bauen und Betreiben. Sie werden um die Vorlage eines Lehr- und Forschungskonzepts gebeten.

Sehr gute Deutschkenntnisse sind zwingend erforderlich.

Von unseren Lehrenden erwarten wir:

Neben der Zuordnung zum Fachbereich wird die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber Mitglied in einem oder beiden folgenden fachbereichsübergreifenden Organisationseinheiten, in dem sie/er als Mitglied der Professorenschaft einen fachlichen Beitrag leisten soll: School of Personal Development and Education (SCOPE), welche sich mit der Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden sowie der spezifischen Didaktik einer Hochschule für angewandte Wissenschaften auseinandersetzt und/oder dem HoST, welches als Forschungs- Transferzentrum die interdisziplinäre Forschung stärkt.

Hohe Präsenz an der Hochschule und intensive Betreuung der Studierenden; Beteiligung an der Grundlagenausbildung, d.h. die Vertretung des jeweiligen Fachgebiets in einführender Form in allen Studiengängen des Fachbereiches; Befähigung und Neigung zur Forschung und Einwerbung von Drittmitteln; Gender- und Diversity-Kompetenz; Beteiligung an den internationalen Aktivitäten der Hochschule, einschließlich der Lehre in englischer Sprache; Mitwirkung am interdisziplinären Studium Generale;

Beiträge zum Angebot der Hochschule in Weiterbildung, lebensbegleitendem Lernen und eLearning; Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung; kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik; Bereitschaft zur standortübergreifenden Kooperation mit anderen Hochschulen der Region; Engagement und Initiative im Rahmen eines leistungsorientierten Entgelts.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung auf eine Professur erfolgt die Beschäftigung **zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit einer dreijährigen Probezeit.**

Die Einstellungsvoraussetzungen sowie weitere Dienstaufgaben ergeben sich aus §§ 67-69, 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes; einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Die Frankfurt University of Applied Sciences tritt für die Erhöhung des Beschäftigungsanteils von Frauen ein und fordert daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit einer Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Hinweise zu den allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Frankfurt University of Applied Sciences sind einzusehen unter:

<https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=5184>

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit) werden **bis 08.05.2023** unter Angabe der Kennziffer per E-Mail erbeten an personal-prof-beamt@hr.fra-uas.de

**An den Präsidenten der
Frankfurt University of Applied Sciences,
Personal und Personalentwicklung,
Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt.
www.frankfurt-university.de**